

176/268 1727 Oktober 5., Paris

Schreiben von Beat Franz Plazidus Zurlauben an Beat Jakob Anton Zurlauben v.a. betreffend ihre gegenseitigen Schulden und die Auszahlung der Pensionen

C Zurlauben¹ legt seinem Bruder², dem Abbé, eine Zusammenstellung ihrer gegenseitigen Schulden vor. Dabei erwähnt er Frau Brigadier Pfyffer³ sowie Müller⁴ und dessen Frau⁵. Carlé⁶ hat die Pensionen noch nicht erhalten. Zurlauben wird ihm ausrichten, dass die Familie⁷ das Geld in Wechselbriefen zu erhalten. Es stehen Auszahlungen für 18 Monate aus. Die Familie wird nicht bevorzugt behandelt. Sobald Zurlauben etwas erfährt, meldet er sich. Zurlauben erinnert den Adressaten daran, ihm die Angelegenheit von Hürlimann⁸ anempfohlen zu haben⁹. Die Bediensteten von de Bonnac¹⁰ reisen am kommenden Donnerstag ab, ihre Exzellenzen folgen ihnen am 29. Oktober nach. Der Adressat soll dies dem Bruder¹¹ melden.

¹ Beat Franz Plazidus Zurlauben, Identifikation anhand von Schriftvergleich.

² Beat Jakob Anton Zurlauben, der sich gemäss Adresse in Zug aufhält.

³ Maria Anna Pfyffer.

⁴ Paul Anton Müller.

⁵ Maria Caecilia Brandenburg.

⁶ Joseph Carlé.

⁷ Die Familie Zurlauben.

⁸ Im Original «Hurli».

⁹ S. Zurlaubiana AH 186/160 und AH 176/261.

¹⁰ Jean-Louis d'Usson, Marquis de Bonnac, französischer Ambassador in der Eidgenossenschaft.

¹¹ Heinrich Damian Leonz Zurlauben.

AH 176, Bl. 582-583 • Bl. 583^v nur Adresse mit Siegel und Dorsualnotiz.
Original, in französischer Sprache.
